2| 2021

blättli

gemeinde schwellbrunn

Inhalt

1 | Gemeinde

10 | Stiftung Risi

12 | Ref. Kirchgemeinde

19 | Feuerwehr

20 | Kath. Kirchgemeinde

24 | Schule

29 | Kletterverein

35 | Kleiderbörse

36 | Elternforum

39 | Bibliotheksverein

Impressum

Redaktion: Resi und Werner Bolzern, Buebenstig 824
Tel. 071 352 40 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Kasse: Gemeindeverwaltung, 9103 Schwellbrunn
Postcheckkonto: 90-20636-2

Auflage: 800 Exemplare

Druck: Appenzeller Druckerei AG, Herisau

Inserate und Abos: Reini Brändle, Wiesenrain
Tel. 079 468 23 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ar.ch

Preise Inserate: 1/1 Seite: Fr. 120.00
1/2 Seite: Fr 70.00
1/4 Seite: Fr. 40.00

Layout-Konzept: Sabine Schwyter-Küfer

Umschlagfoto: Resi Bolzern

Erscheint: Alle zwei Monate

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.4.2021

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personeller Wechsel bei den Sozialen Diensten Schwellbrunn

Die Aufgaben der Sozialen Dienste in Schwellbrunn werden von der externen Stelle SFDO wahrgenommen. Leider hat die zuständige Mitarbeiterin, Livia Rüegg, ihre Anstellung gekündigt und verlässt die SFDO, da sie ein Praktikum in einer Anwaltskanzlei beginnt. Der Gemeinderat wünscht Livia Rüegg für ihre berufliche wie private Zukunft alles Gute und dankt ihr für ihre Arbeit zum Wohl der Schwellbrunner Bevölkerung.

Der Gemeinderat hat ausserdem….

- den Rücktritt von Pfarrer Flurin Battaglia aus der Jugendkommission zur Kenntnis genommen und dankt für seinen Einsatz.
- den Inspektionsbericht des Beurkundungsinspektors – unter Verdankung der geleisteten guten Dienste – genehmigt.
- den Inspektionsbericht des Obergerichts als Aufsichtsbehörde über die Betreibungsämter – ebenfalls unter Verdankung der geleisteten Arbeit – genehmigt.

Gemeinderat Schwellbrunn

Freude herrscht...

Das ***blättli*** hat wieder eine gut funktionierende, zuverlässige Mailadresse:

infoblatt@schwellbrunn.ar.ch

Bitte senden Sie Ihre Beiträge ab sofort an die neue Anschrift.

Redaktionsteam: BolzernBrändle @@@

Projekt «Sanierung Mehrzweckanlage Sommertal»

Baubewilligung | Finanzen | Zeitplan

Die Baukommission MZA möchte Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, laufend über das «Sanierungsprojekt Mehrzweckanlage Sommertal» informieren. In der vorliegenden Ausgabe möchten wir Sie über einen weiteren, wichtigen Meilenstein, über die projektspezifischen Finanzen und den voraussichtlichen Zeitplan informieren.

Die Baubewilligung

Die Baukommission MZA freut sich, Sie über einen weiteren, wichtigen Meilenstein im Projektverlauf des Sanierungs- und Erweiterungsprojektes Mehrzweckanlage Sommertal in Schwellbrunn zu informieren. Das im Oktober 2020 eingereichte Bauprojekt, wurde indessen von den entsprechenden kantonalen und kommunalen Fachstellen geprüft und beurteilt. Im Februar 2021 durfte die Gemeinde Schwellbrunn offiziell die kantonalen und kommunalen Bewilligungen für das Bauprojekt entgegennehmen. Die erteilte Baubewilligung legt somit einen wichtigen Grundstein für den weiteren Projektverlauf und lässt ein grosses Etappenziel erfolgreich in die Projekthistorie eingehen.

Die projektspezifischen Finanzen

Bis zum Zeitpunkt der Baubewilligung wurden seit 2017 gesamthaft finanzielle Mittel im Umfang von Fr. 517'000.-- eingesetzt. Darin enthalten sind die Vorprojektkosten (bis zur Volksabstimmung) von Fr. 175'665.93 an. Im Jahr 2020 beliefen sich die Ausgaben auf Fr. 283'940.65. Demgegenüber stehen Einnahmen von Spenden im Jahr 2020 von Fr. 116'710.--. Weiter liegt die schriftliche Zusage einer Stiftung über weitere Fr. 200'000.— vor. Der Betrag wird zur Hälfte in den Jahren 2021 und 2022 ausbezahlt werden.

Der Zeitplan

Gemäss nachfolgendem Zeitplan wird das Architekturbüro kimlim architekten eth sia gmbh aus St.Gallen in Zusammenarbeit mit den Fachplanern und der Baukommission MZA die gesamte Ausführungs-/ und Detailplanung, vorantreiben. Des Weiteren werden Ausschreibungsarbeiten und Arbeitsvergaben ab Sommer 2021 erfolgen. Der Baubeginn wird aus bereits genannten, bautechnischen Gründen in den Frühling 2022 verschoben.

Die gesamte Mehrzweckanlage Sommertal steht somit bis am 27. März 2022 grundsätzlich zur Verfügung und kann bis Ende März 2022 für sämtliche Turnstunden, Anlässe und Veranstaltungen genutzt bzw. gemietet werden.

Der Zeitplan

bis 25. März 2021	Erarbeitung Grundlagen für Ausschreibung, Ausführungs-/ und Detailplanung
25. März 2021	Genehmigung Ausführungs-/ und Detailplanung durch BauKo MZA allfällige Anpassungs- und Änderungsaufträge an Planungsteam,
ab Juni 2021	Arbeitsausschreibungen 1. Teil
ab September 2021	Arbeitsvergaben 1. Teil
Frühling 2022	Baubeginn – auf 28. März 2022 terminiert
Frühling 2023	Bauende / Einweihungsfest

Für weitere Auskünfte oder für projektbezogene Fragen steht Ihnen der Präsident der Baukommission MZA, Gemeinderat Markus Schmidli, gerne zur Verfügung. **Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme und Ihr Verständnis.**

Markus Schmidli , Präsident Baukommission MZA, 079 159 74 90 | markus.schmidli@schwellbrunn.ar.ch

Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Schwellbrunn

Geburt

- Brühlmann, Levi, geboren am 30. Januar 2021, Sohn des Brühlmann, Jonas Martin und der Gerosa, Annina, wohnhaft in Schwellbrunn.

Todesfall

- Gubser, Franz Ferdinand, gestorben am 26. Dezember 2020, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Wildermuth, Hans, gestorben am 3. Januar 2021, geboren 1940, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Koller, Ignaz Adolf, gestorben am 12. Januar 2021, geboren 1934, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Hauser geb. Diem, Frieda, gestorben am 16. Januar 2021, geboren 1929, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Wettstein, Alfred, gestorben am 18. Januar 2021, geboren 1932, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Schiess geb. Schumnig, Irmgard Elydia, gestorben am 18. Januar 2021, geboren 1939, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Egger geb. Friedli, Silvia, gestorben am 12. Januar 2021, geboren 1935, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Egger, Hans Rudolf, gestorben am 16. Januar 2021, geboren 1935, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Reutegger geb. Schiess, Silvia, gestorben am 16. Januar 2021, geboren 1969, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Reutegger geb. Zuberbühler, Rosa, gestorben am 22. Januar 2021, geboren 1931, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.
- Knöpfel, Robert, gestorben am 22. Februar 2021, geboren 1931, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn

Eheschliessung

keine

Herzlich Willkommen und auf Wiedersehen

Im Januar 2021 sind 9 Personen neu zugezogen und 4 Personen weggezogen.

Im Februar 2021 ist eine Person neu zugezogen und 6 Personen weggezogen.

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger herzlich willkommen und wünscht den Weggezogenen alles Gute für die Zukunft.

Im Einsatz für die Bevölkerung: Die Marktkommission stellt sich vor

Die Marktkommission wird durch den Gemeinderat gewählt und besteht aus fünf Mitgliedern: ein Mitglied des Gemeinderates, dem/der Leiter/Leiterin der Liegenschaftsverwaltung / Bauamt, einem/einer Vertreter/Vertreterin der Feuerwehr Schwellbrunn, dem/der Präsidenten/Präsidentin der Viehschaukommission und einem Mitglied aus der Bevölkerung.
Die Marktkommission ist für die Organisation der Viehschau sowie des Jahrmarkts zuständig.

Organisatorische und administrative Leitung

- Koordination der Viehschau und des Jahrmarktes
- Sicherstellung eines reibungslosen Tagesablaufs
- Anlaufstelle für die Marktfahrerinnen und Marktfahrer
- Entscheidung über die Zulassung von Marktfahrerinnen und Marktfahrern
- Betreuung der Marktfahrerinnen und Marktfahrer während des Jahrmarkts
- Sicherstellung der Stromversorgung für die Marktfahrerinnen und Marktfahrer
- Optimierung der Rahmenbedingungen für einen attraktiven und erfolgreichen Markt

Finanzen

- Erstellung und Beantragung des Budgets
- Überprüfung der Tarife
- Erhebung der Standgebühren
- Anträge an den Gemeinderat ausserhalb der Finanzkompetenz zur Genehmigung von Kreditüberschreitungen

Kommunikation

- Sicherstellung des Informationsflusses zwischen dem Hauswart, dem/der Präsident/Präsidentin des landwirtschaftlichen Vereins, der Feuerwehr, dem Verkehrsverein, den Grundeigentümern der Standplätze, den Medien und dem Gemeinderat

Gerne stehen Ihnen die Mitglieder der Kommission für Fragen oder Abklärungen zur Verfügung. Für das erbrachte Vertrauen der Bevölkerung möchten wir uns herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf eine angenehme Zusammenarbeit.
Freundliche Grüsse
Ihre Marktkommission

Roland Danuser, Präsident

Fritz Meier, Mitglied, Marktchef

Ueli Meier, Mitglied, Viehschaukommission

Ueli Mock, Mitglied, Feuerwehr

Ein Sitz ist vakant.

Stiftung Fabrikantenhaus dankt der Gemeinde Schwellbrunn

Der Stiftungsrat der Stiftung Fabrikantenhaus Schwellbrunn bedankt sich beim Gemeinderat und bei der Gemeinde Schwellbrunn für den Unterstützungsbeitrag. Dank diesem Beitrag konnte die Liegenschaft Dorf 31 erworben und Stiftungen für weitere Zuwendungen gewonnen werden.

Für die Sanierung und den zukünftigen Unterhalt beabsichtigt der Stiftungsrat, die Aufträge wenn immer möglich an das Schwellbrunner Gewerbe zu vergeben, um so einen Mehrwert für Schwellbrunn zu generieren. Es wird zu gegebener Zeit mit den entsprechenden Unternehmern das Gespräch gesucht. Gemäss aktuellem Planungsstand wird dies noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Nach erfolgter Sanierung, soll durch Veranstaltungen im Fabrikantenhaus und die Vermietung der Ferienwohnungen in den oberen Stockwerken ein weiterer Mehrwert geschaffen werden – sowohl für das Gewerbe als auch für den Tourismus.

Verschiedene Einwohner deponierten beim Stiftungsrat den Wunsch, die Durchfahrt zur Geren bei einem Umbau unbedingt zu verbreitern. Dieses Anliegen wird selbstverständlich geprüft. Da das Fabrikantenhaus als Einzelobjekt unter Denkmalschutz steht, bestehen gesetzliche Grundlagen betreffend baulichen Anpassungen (z.B. der Gebäudehülle und des Grundrisses). Der Stiftungsrat ist bestrebt mit den verschiedenen Anspruchsgruppen eine optimale Lösung zu erarbeiten. Ein abschliessendes Urteil liegt jedoch in der Entscheidungskompetenz der entsprechenden Amtsstelle.

Der Stiftungsrat möchte dem altehrwürdigen Fabrikantenhaus neues Leben einhauchen und das Gebäude einer breiten Öffentlichkeit mit vielen verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten zugänglich machen. Aktuell steht die Planungsarbeit sowie die Ausarbeitung der Detailkonzepte im Vordergrund.

Eine persönliche Informationsveranstaltung für die Bevölkerung musste leider aufgrund der geltenden COVID-19 Vorgaben abgesagt werden. Weitere Informationen erfolgen, sobald es die epidemiologische Lage zulässt.

Stiftungsrat Fabrikantenhaus, Schwellbrunn

FREHNER
TRANSPORTE I KRANARBEITEN

Ihre Spezialisten für:
- Kranarbeiten
- Im Greifereinsatz bis 31 m
- Spezial & Schwertransporte
- Elementtransporte

Frehner + Co. AG
Halden 87
9103 Schwellbrunn
Fon 071 351 65 42
Fax 071 351 33 76
www.frehner-transporte.ch

Schwellbrunn, im Februar 2021

Nachfolgeregelung bei Frehner&Co.AG

Das im Jahre 1958 durch Jakob Frehner gegründete Transportunternehmen aus Schwellbrunn konnte rückwirkend auf den 1.Januar 2021 seine Nachfolge regeln.

Peter Frehner, Geschäftsführer der letzten 20 Jahre, übergibt die Verantwortung und das Steuer an die 3.Generation weiter. Junior Remo Frehner, welcher bereits seit 2012 aktiv im Geschäft tätig ist und somit Erfahrungen der Sonnen - und Schattenseiten eines Unternehmens miterleben konnte, steht bereit, die Zügel in die Hand zu nehmen. Peter Frehner wird in naher Zukunft dem Unternehmen weiterhin beratend und als Stütze zur Seite stehen.
Mit dieser Nachfolgeregelung bleiben alle Arbeitsplätze erhalten und der grosse Kundenstamm, welcher sich hauptsächlich über die Kantone AR/AI/SG und TG verteilt, kann weiterhin auf die Zuverlässigkeit der Dienstleistungen von Frehner&Co.AG zählen.

Mit Zuversicht und Respekt schaut das ganze Team nach vorne. Bedingt durch wirtschaftliche Unsicherheiten, Marktsättigung und Corona-Folgen wird es auch in der Zukunft Idealismus, Engagement und Einsatz brauchen, um dem Markt gerecht zu werden und erfolgreich unterwegs zu sein.

Berggasthaus Fuchsacker
9113 Degersheim
071 - 371 11 66
www.fuchsacker.ch
Restaurant
Öffnungszeiten:
Selbstbedienung (Take Away) im Wintergarten mit Café, Snacks, Wein...
täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet
Übrige Zeiten: siehe Homepage
Anfragen für Zimmer oder Anlässe per Tel. oder Mail

e-BOXER
SUBARU HYBRID TECHNOLOGY
SUBARU
Confidence in Motion
Neu:
Subaru XV e-BOXER 4x4.
AUTO PREISIG AG
SCHWELLBRUNN
AUTO PREISIG AG
Offiz. SUBARU Vertretung
Verkauf & Service
Halden 669
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 17 27
auto-preisig@bluewin.ch
www.auto-preisig.ch

Haushalt-Abfluss-Service
Kanal-Frisch AG
24-Stunden
Kanal-Frisch AG
Abfluss-Reinigung für Haushalte
Kanal- und Strassenreinigung
24 Stunden für Sie da
Kanal-, Rohr & Schachtreinigung
Strassen-, Plätze- & Ränderwischen
071 351 28 87 www.kanal-frisch.ch

MEIER Emil
Schreinerei & Holzbau
Herisau - Schwellbrunn
www.zimmerei-meier.ch
Holzbau / Zimmerei
Schreinerei
Fassaden Holz / Eternit
Fenster / Türen
Treppenbau
Gerüstbau
Bedachungen
Emil Meier
Werkstatt:
Buebenstig 408
9103 Schwellbrunn
079 226 24 69
071 350 09 58

NEU
START
KLAR
FAHREN STATT WARTEN
MIT DEM OPEL SOFORT-LEASING
BUY & COLLECT-PRÄMIE
JETZT SICHERN
DER VOLLELEKTRISCHE OPEL
CORSA-e
AB 219.–/MT
INKL. RATENVERSICHERUNG AB LAGER
OPEL
Energieetikette 2021
WALTER PREISIG AUTOGARAGE AG
9103 SCHWELLBRUNN www.preisig.opel.ch
Tel. 071 351 33 06
Fax 071 351 52 06

Heller
Landmaschinen AG
9103 Schwellbrunn
... DIE LANDMASCHINENMÄNNER!

Berufstage der Hölzigen mit Teilnehmerrekord

Wertvolle Einblicke in das Berufsleben von Schreiner und Zimmerleute für Oberstufenschüler

274 Mädchen und Knaben, so viele wie noch nie, aus den Real- und Sekundarschulen Inner- und Ausserrhodens reisten in den vergangenen zwei Wochen für einen Tag an die Appenzeller Holzfachschule in Teufen. Mit Filmen, Vorträgen und praktischen Arbeiten lernten sie das Handwerk der Schreiner und Zimmerleute kennen. Ein Angebot, dass gerade in Zeiten der Corona-Pandemie äusserst wertvoll ist.

Holz, ein vielfältiger Baustoff, den die Mädchen und Knaben an den Berufstagen kennenlernen dürfen.

Trotz Corona-Krise hat sich die Appenzeller Holzfachschule in Teufen für die Durchführung der Berufstage ausgesprochen, ein Schutzkonzept entsprechend den kantonalen Vorgaben konnte problemlos umgesetzt werden. Damit stiessen die Verantwortlichen auf grosses Interesse. Denn viele andere Anlässe zur Berufswahl, insbesondere Betriebsbesichtigungen, können zurzeit nicht angeboten werden. Die Jugendlichen stehen also vor der Herausforderung, die grösste Entscheidung ihres bisherigen Lebens ohne die üblichen Vorbereitung fällen zu müssen. Nicht nur sie, sondern auch die Lehrer waren deshalb froh, vom Angebot der Holzfachschule profitieren zu können.

Eine Bestätigung finden …

Was aber bringen solche Berufstage den Jugendlichen konkret? Von den 274 Mädchen und Knaben beginnt in zwei Jahren vielleicht ein Dutzend eine Schreiner- oder Zimmermannslehre. Für sie werden die Berufstage eine Bestätigung sein. Eine weit grössere Anzahl dürfte die Bestätigung darin finden, dass Schreiner und Zimmermann ganz sicher nicht ihre Zukunft darstellen werden. Und auch das ist eine wertvolle Erkenntnis, die nicht nur den Jugendlichen, sondern auch ihren Eltern und künftigen Lehrmeistern zugute kommt.

… oder einfach Erfahrungen sammeln

Für die meisten aber, so eine Lehrerin aus Appenzell, würde weder das eine noch das andere zutreffen. Sie kämen nicht mit einem bestimmten Ziel nach Teufen und gingen auch nicht mit einer konkreten Entscheidung nach Hause. Für sie seien die Berufstage spannende Einblicke in eine bislang unbekannte Welt. Sie seien interessiert daran, Erfahrungen zu sammeln und den Horizont zu erweitern. Für die Mehrheit der Mädchen und Knaben sind die Berufstage der Schreiner und Zimmerleute hilfreich in der Berufswahl, auch wenn es sich dabei nicht um die Berufe Schreiner oder Zimmermann handelt.

Clemens Fässler (pd)

Arbeit an den Maschinen: die einen finden darin eine Bestätigung für ihre Berufswahl, die anderen eine wertvolle Horizonterweiterung.

Aus dem Betreuungszentrum Risi

Impfung bringt Hoffnung

Kurz vor Weihnachten erhielten wir die Informationen zur bevorstehenden Impfung. Das stimmte uns sehr zuversichtlich. In vielen Gesprächen konnten Fragen und Unsicherheiten zur Impfung geklärt werden, sodass wir das neue Jahr voller guter Erwartungen beginnen konnten. Es kam dann aber ganz anders als erhofft. Eine arbeitsreiche und teils auch traurige Zeit folgte.

Am 8. Januar 2021 wurden durch die Ärzte Dres. Müller und Winiger insgesamt 20 Impfdosen an Bewohnende und Personal geimpft. Ende Januar erfolgte die 2. Impfung.

Dämpfer

In den Tagen dazwischen überrollte ein mächtiger COVID-19 Virenschwall das BZ Risi. Die Folgen waren Erkrankungen mit Isolation oder Quarantäne bei Bewohnenden und Personal. Unglaublich, wie ein unsichtbares Virus die Macht hat, alles aus seinen gewohnten Bahnen zu reissen! Der Spagat zwischen Menschlichkeit mit dem Wunsch nach Nähe und der Umsetzung der scharfen Schutzmassnahmen kostete das Personal viel Kraft und Besonnenheit. Die Angehörigen der Bewohnenden waren zusätzlich intensiv gefordert, ihre Nächsten soweit wie möglich zu unterstützen und ihnen Mut und tröstende Worte zukommen zu lassen. Dem Risi-Team gelang es sehr kurzfristig, temporären Ersatz zu finden für erkranktes oder sich in Quarantäne befindenden Personal. Viele unserer Bewohnenden litten sehr unter der angeordneten Isolation; die Tage waren lang in den eigenen vier Zimmerwänden! Alle Bereiche im Haus waren sehr gefordert, umso schöner war es zu spüren, wie stark der Zusammenhalt war. Jeder war bereit, dem Anderen Hand zu bieten und die Unterstützung war überall wunderbar spürbar. In diesem Sinn kann man allen Mitarbeitenden in der Risi einfach ein grosses Kränzchen winden und ihnen von ganzem Herzen danken!

Traurig nahmen wir Abschied von einer lieben Mitarbeiterin, sowie einigen Bewohnenden, die uns alle ans Herz gewachsen waren. Sie hinterlassen Lücken, aber auch viele Spuren der Erinnerung und Liebe. Wir werden uns immer an sie erinnern und sprechen auch an dieser Stelle allen Angehörigen unser Beileid aus.

Erneute Hoffnung

Mit Beginn des Monats Februar war der «virale Spuck» vorbei. Es bleibt die Hoffnung, dass die nationale Impfstrategie viele Menschen schützt, ganz besonders die verwundbaren älteren und alten Menschen. Auch bleiben weiterhin die Schutzmassnahmen wie zum Beispiel die Besuchseinschränkungen bestehen. Mit dem durch die Aktivierung organisierten und durchgeführte Lottomatch zur Fasnachtszeit ist wieder Normalität und etwas Fröhlichkeit im Heimalltag eingezogen.

22.2.21, Heimleitung (UBü) / Leitung Pflege & Betreuung (ADa)

Hinweise

a) Da wir als Institution laufend gefordert sind, **Änderungen** rund um die Schutzmassnahmen und daraus die Besuchsregelungen anzupassen, bitten wir Sie, sich via **Homepage** www.risi-schwellbrunn.ch oder während den Bürozeiten im Sekretariat 071 353 31 31 zu informieren, bevor Sie einen Besuch bei uns im BZ-Risi planen. Wir sind dankbar um eine Anmeldung aller Besuche einen Tag im Voraus per Telefon, damit wir die Besucheranzahl unter Kontrolle halten können.

b) Wir haben **freie Plätze in Einer- und Doppelzimmer**. Dreiwöchige Ferien- oder Erholungsaufenthalte sind eine Möglichkeit, das Risi-Team und das Betreuungszentrum an schönster Aussichtslage kennen zu lernen. Zögern Sie nicht bei uns nachzufragen. Tel. 071 353 31 31.

c) Nach wie vor können Sie Mittagsessen via Spitex bei uns bestellen, z.B. für jeden 2. Tag oder auch für jeden Tag.

Risi
Betreuungszentrum

Betreuungszentrum Risi
Risi 376, 9103 Schwellbrunn
Tel. 071 353 3131

Wir vermieten per sofort für Ferien– und Erholungsaufenthalte oder vorübergehendes Wohnen

Appartement (2 Zimmer) **oder Doppelzimmer**

- Suchen Sie eine Möglichkeit, sich alleine oder zu zweit eine Auszeit zu nehmen?
- Brauchen Sie oder Ihr Ehe- oder Lebenspartner Unterstützung in Pflege & Betreuung?
- Möchten Sie nicht kochen und reinigen, sondern einfach die Aussicht und Spaziergänge geniessen?
- Oder ganz ungewohnt, etwas Ferien mit Kost & Logis in einem Betreuungszentrum erleben?

Die Zimmer sind grosszügig, komfortabel und mit Fernseher ausgestattet. Dusche/WC/Lavabo. Autoabstellplätze sind vorhanden. Wochen- oder monatsweise Mietung ist möglich. Für weitere Auskünfte wie Preise und Möglichkeiten von Pflege & Betreuung, sowie für weitere Dienstleistungen rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin zur Besichtigung.
Auskunft durch das Sekretariat oder U. Büsser, Heimleiter. **www.risi-schwellbrunn.ch**

RASCHLE
SCHWELLBRUNN

- TEPPICHE
- BODENBELÄGE
- WANDBELÄGE
- PARKETT
- KORK
- INNENBESCHATTUNG

Raschle Bodenbeläge GmbH
Halden 704 | 9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 50 72 | Natel 079 437 82 20
info@raschleboden.ch | www.raschleboden.ch

s'Schwellbronner Gschänkstöbli

Dorf 3, Schwellbrunn, Tel. 071 350 01 36, www.gschänkstöbli.ch

Grosse Auswahl an Geschenken für Konfirmanden und Firmlinge

- Tolle bestickte Bade-, oder Handtücher mit Sujets nach Wahl, (jetzt bestellen)
- Karten, Edelweisshemden (div. Farben), Zipfelmützen, Socken ...

Bestellungen für Konfirmations- und Firmgeschenke
Im Gschänkstöbli 071 350 01 36 oder bei
Vreni Raschle 079 296 58 49 / Nelly Mettler 079 509 41 42

Neue Literatur
Köstliches aus dem Appenzellerland von **Ueli Rüd**
4 Gedichtebände: „vo allem Näbis"
Fr. 10.00 pro Stück, Mitbringsel / Präsent zom Schmunzlä!

Im Ladenlokal Dorf 3 Schwellbrunn ist es möglich
!! SWISS-LOTTO oder EUROMILLIONS !!
zu spielen.
Benutzen Sie die Gelegenheit.

Coronabedingt dürfen wir im Moment nur am Samstag von 9.00 - 11.00 Uhr das Lottospiel anbieten.
Ansonsten gelten die Öffnungszeiten wie gehabt.

Aus der Kirchgemeinde

Pfarramt: *Pfrn. Christine Scholer 071 350 02 53, christine.scholer@kircheschwellbrunn.ch*
Pfr. Flurin Battaglia 071 352 15 07, flurin.battaglia@kircheschwellbrunn.ch
Sekretariat: *Brigitte Marti, 071 351 74 81, arge-ssw@bluewin.ch*
Präsidium: *Marcel Steiner, 079 601 18 64, info@marcelsteiner.ch*
Homepage: *www.kircheschwellbrunn.ch*

Pfarrer Flurin Battaglia tritt in den Ruhestand

Pfarrer Flurin Battaglia hat beschlossen, auf den 1. August 2021 in den vorzeitigen Ruhestand zu treten. Flurin Battaglia ist seit November 2012 in Schwellbrunn in einem 50-Prozent-Pensum als Pfarrer tätig. Die Kirchenvorsteherschaft dankt Flurin Battaglia für seine grosse Arbeit und sein vielfältiges Engagement in der Kirchgemeinde Schwellbrunn in den letzten gut acht Jahren und wünscht ihm für seinen neuen Lebensabschnitt schon heute alles Gute.

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich, dass sich Pfarrerin Christine Scholer bereit erklärt hat, ihr Pensum auf den 1. August 2021 von 50 auf 80 Prozent zu erhöhen. Um der Kürzung der Pfarrstellen um 20 Prozent Rechnung zu tragen, hat die Kirchenvorsteherschaft beschlossen, den Religionsunterricht in der 7. und 8. Klasse einer Fachlehrperson zu übertragen. Diese Stelle ist ausgeschrieben. Am Stundenplan der Oberstufenschülerinnen und -schüler ändert sich nichts. Die Konfirmandenklasse wird von Pfarrerin Christine Scholer geführt. *(mst.)*

Klimagerechtigkeit – jetzt!

Klimagerechtigkeit – jetzt! Dies ist das Thema der ökumenischen Kampagne 2021 des reformierten Hilfswerks «Brot für alle» und der katholischen Hilfsorganisation «Fastenopfer». Da stellt sich manch eine oder manch einer die Frage: Aber bitte, was haben Klima und Gerechtigkeit miteinander zu schaffen? Seit Beginn der Industrialisierung hat sich das Klima der Erde um ein Grad Celsius erwärmt. Das scheint auf den ersten Blick nicht viel zu sein. Doch hat dieses eine Grad bereits Auswirkungen auf uns. Die Sommer in der Schweiz werden zusehends heisser und trockener. Die Trockenheit führt zu Problemen in der Landwirtschaft. Noch nicht unbedingt in Schwellbrunn, aber für die Bauernbetriebe im Mittelland. Nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter wird's, nicht heisser, aber milder. Die Schneegrenze steigt nach oben. Mangels Schnees in vielen aufeinander folgenden Wintern machte der Betrieb des langen Skilifts in Schwellbrunn keinen Sinn mehr. Der Skilift wurde zurückgebaut. Die Auswirkungen des Klimawandels sind in Mitteleuropa trotz all dem bis heute noch verkraftbar. Anders sieht es in vielen Ländern des Südens, in Afrika, Asien und Lateinamerika aus. Dort nehmen extreme Wetterereignisse zu. Wetterereignisse, unter denen viele Menschen leiden. Extreme Trockenheit lassen ganze Landstriche verdorren. Verheerende, tropische Wirbelstürme überfluten und zerstören Felder, Ernten, Häuser und fördern Krankheiten, Hunger und Armut. Kohlendioxid CO_2 ist das bedeutendste Treibhausgas, das den Klimawandel vorantreibt. Der grösste Teil des CO_2 wird von den Ländern im Norden, d.h. Europa, Nordamerika und China freigesetzt. Darin liegt die grosse Ungerechtigkeit: Obschon die Länder im Süden nur wenig zum weltweiten CO_2-Ausstoss beitragen, leiden diese ärmeren Länder besonders unter dem Klimawandel. Die Wochen vor Ostern sind die Zeit, wenn sich die Christen-

heit des Leidens Jesu bei seiner Verhaftung und am Kreuz erinnern. Die beiden Hilfswerke «Brot für alle» und «Fastenopfer» rufen in diesen Wochen zur Solidarität mit den unter dem Klimawandel leidenden Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika auf. *(fb/cs)*

Fastenkalender 2021

Der Kalender zur Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer liegt in der Kirche zur Mitnahme auf. Der Kalender beginnt mit Aschermittwoch, 17. Februar und geht bis Ostersonntag, 4. April.

Gottesdienste in der Kirche Schwellbrunn

Die Kirche kennt zwei «Hochzeiten»: die Adventszeit und die Weihnachtstage, die Passionszeit und die Ostertage. In der Kirche Schwellbrunn wird seit drei Jahren nicht mehr jeden Sonntag Gottesdienst gehalten. Dies gilt nicht für die beiden «Hochzeiten». Während der Advents- und der Passionszeit findet in der Kirche Schwellbrunn jeden Sonntag ein Gottesdienst statt. Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch, dem ersten Tag nach der Fasnacht (2021 der 17. Februar), und dauert bis zum Ostersamstag. Gottesdienste bis zu 50 Personen sind zum Redaktionsschluss dieses «blättlis» für die Monate März bis Mai möglich (ausser die Situation und Massnahmen verschärfen sich wieder). Bei anderen Anlässen bleibt die Durchführung weiterhin unklar.

Die aktuellen Informationen zu den Anlässen und Gottesdiensten finden sie auf der Website www.kircheschwellbrunn.ch/gottesdienste/

Von Mitte März bis Mitte Mai sind Sie zu folgenden Gottesdiensten eingeladen:

- 12. März, 19:30 Uhr: Innehalten mit Musik am Freitagabend
- 14. März, 09:30 Uhr: Predigt-Gottesdienst
- 21. März, 10:30 Uhr (!): Familien-Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne «Klimagerechtigkeit – jetzt!» der beiden Hilfswerke «Brot für alle» und «Fastenopfer», anschliessend Suppen-Zmittag
- 28. März, 09:30 Uhr: Predigt-Gottesdienst mit Hackbrett- und Orgelmusik
- 2. April, 09:30 Uhr: Karfreitagsgottesdienst
- 4. April, 06:00 Uhr (!): Ostermorgen-Feier; anschliessend an den Gottesdienst gemeinsames Frühstück im Restaurant Löwen
- 25. April, 09:30 Uhr: Predigt-Gottesdienst; anschliessend Kirchgemeindeversammlung
- 9. Mai, 09:30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Muttertag; anschliessend Apéro
- 13. Mai, 09:30 Uhr: Predigt-Gottesdienst am Auffahrtsdonnerstag

Innehalten mit Musik am Freitagabend, 12. März

Wer am Freitagabend eine halbe Stunde (19:30 – 20:00) innehalten, Gebete, Texte und heitere Musik hören möchte, ist eingeladen in die Kirche. Walter Preisig, Mundharmonika und Ernst Alder, Schwyzerörgeli, leiten musikalisch durch diese besinnliche halbe Stunde. *(cs)*

Ökumenischer Familien-Gottesdienst zur Bfa/Fastenopfer-Kampagne «Klimagerechtigkeit – jetzt!» und Suppen-Zmittag, 21. März

Im Familien-Gottesdienst denken wir über Klimawandel und Klimagerechtigkeit nach. Beim einfachen Suppen-Zmittag verzichten wir auf den Sonntagsbraten und spenden das gesparte Geld für das Hilfswerk Brot für alle. Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr, der Suppen-Zmittag findet direkt anschliessend im Gästehaus Kreuz statt. Es kann auch zum Mittagessen kommen, wer den Gottesdienst nicht besucht hat. Sekundarschüler*innen verkaufen während des Mittagessens Produkte des Claro-Ladens in Herisau. *(fb)*

Palmsonntag, 28. März

Die Konfirmation ist verschoben auf die beiden Sonntage 6. und 13. Juni. Deshalb gibt es am Palmsonntag einen Predigt-Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch die Orgel mit Brigitte Barben sowie mit drei Hackbrettspielern: Linus Malherbe, Mattis Hänni und Susanna Wettstein. *(cs)*

Gottesdienst am Karfreitag, 2. April

An Karfreitag erinnert sich die Christenheit an das Leiden Jesu bei seiner Verhaftung, während des Verhörs und am Kreuz. Auch machen sich die Christinnen und Christen an Karfreitag das Leiden vieler Menschen in der heutigen Welt bewusst: das Leiden der politisch Verfolgten, das Leiden der aufgrund ihrer ethnischen oder religiösen Zugehörigkeit Ausgegrenzten. Ob an Karfreitag das Abendmahl gefeiert wird, ist noch offen. *(fb)*

Ostersonntag, 4. April

06:00 Uhr(!) Beginn des Gotttesdienstes am Osterfeuer auf dem Friedhof. Ob in der anschliessenden Feier in der Kirche das Abendmahl gereicht wird, ist noch offen. Nach dem Gottesdienst gemeinsames Frühstück im Restaurant Löwen. *(cs)*

Kirchgemeindeversammlung am 25. April

Das Edikt und die Stimmrechtsausweise zur Kirchgemeindeversammlung (KGV) werden Anfang April verschickt. Die KGV wird im Anschluss an den Gottesdienst vom 25. April unter Einhaltung der Corona-Schutzmassnamen stattfinden. *(fb/mst)*

Tel. 071/ 352 48 22
Fax.071/ 351 46 47
E-Mail:schoch.roli@bluewin.ch
www.schochofen.ch

Schoch Schlosserei GmbH
CH 9103 Schwellbrunn AR

- Ofenkomponenten, • Wärmetauscher für Holzfeuerungen
- Warmlufteinsätze für Kachelöfen
- Allgemeine Schlosserarbeiten, • Geländer, • Fenstergitter,
- Zäune, • Metallbau, • Montagen, • Reparaturen

Holzbau
Elementbau
Innenausbau
Schreinerei

mettler holzbau

Mettler Holzbau GmbH
Eisigeli 705 • 9103 Schwellbrunn
071 362 60 60 • info@mettler-holzbau.ch
www.mettler-holzbau.ch

Wie immer das Leben spielt.
Wir spielen mit.

Andreas Eberhard, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 071 353 30 46, andreas.eberhard@mobiliar.ch

Generalagentur AusserRhoden
Adrian Künzli
Poststrasse 7, 9102 Herisau
ar@mobiliar.ch, **mobiliar.ch**

die Mobiliar

Familien-Gottesdienst am Muttertag, 9. Mai

In diesem Jahr feiern wir in der Schweiz «50 Jahre Frauenstimmrecht». Können wir uns damit auch über die gerechte Aufteilung der Haus- und Familienarbeit zwischen Mutter und Vater freuen? Leider nein! Noch immer leisten die Frauen den Löwenanteil der Haus- und Familienarbeit. Deshalb haben die Mütter den Muttertag, den Tag, an dem ihnen für ihre wertvolle Arbeit gedankt wird, verdient. Aber: Auch all die Väter, die sich an der Haus- und Familienarbeit beteiligen, erhalten am 9. Mai ein Dankeschön. Die Kinder einer Klasse sowie Vivienne Schenk mit der Panflöte wirken im Gottesdienst mit. *(cs)*

Musik in der Kirche, 16. April

Frühlingsmusik in der Kirche Schwellbrunn: Am Freitagabend, 16. April um 19:30 Uhr spielen Marianne Anderegg (Orgel) und Bruno Kessler (Hackbrett) Stücke aus der Appenzeller Volksmusik, dem Soundtrack von Filmen und aus der Schlagerwelt. Der Eintritt ist frei. *(fb)*

Lesegruppe «Türen auf! – Spiritualität für freie Geister»

Die Lesegruppe zum Buch «Wunschdenken – Ein religiöses ABC» von Frederick Buechner von Januar bis März fiel der Corona-Pandemie und den zu deren Eindämmung erlassenen Vorschriften zum Opfer. Von Mai bis Juni soll ein zweiter Versuch gewagt werden. Der Wechsel des Termins der Lesegruppe hat auch den Wechsel des Buchs zur Folge. Thema der Lesegruppe im Mai und Juni ist das Buch «Türen auf! – Spiritualität für freie Geister» von Lorenz Marti. Es ist das letzte Buch von Lorenz Marti. Er starb vor gut einem Jahr im Alter von nur 68 Jahren an plötzlichem Herzversagen. Alle weiteren Angaben zur Lesegruppe entnehmen Sie bitte dem Inserat in diesem «blättli». *(fb)*

Besuch des Buddhistischen Zentrums in Sitterdorf, Sonntag 20. Juni

Die Exkursion nach Sitterdorf zum Buddhistischen Zentrum gehört zu den Neuen Angeboten der Kirchgemeinde Schwellbrunn. Der Mönch Gen Kelsang Lachpa führt durch das Zentrum, bietet eine kurze Meditation an und steht bei Tee, Wasser und Guetzli zum Dialog und für Fragen bereit.

- 10:45 Uhr kurze Einführung in den Buddhismus und seine Strömungen im Pfarrhaus
- 11:30 Uhr Abfahrt mit dem ÖV nach Sitterdorf
- 16:20 Uhr Rückkehr nach Schwellbrunn

Lesegruppe

Türen auf! – Spiritualität für freie Geister

von Lorenz Marti

Über Jahrhunderte hat die Religion einen Rahmen vorgegeben, in dem die Menschen aufwachsen, leben und sterben konnten. Das ist heute weitgehend vorbei, alte Gewissheiten sind am Ende. Kein Grund zur Resignation: Neue Möglichkeiten eröffnen sich – also Türen auf und die traditionellen Glaubensgebäude kräftig durchlüften! Lorenz Marti öffnet mit seinem letzten Buch diese Türen und verbindet einen gelassenen Blick auf die Religion der Herkunft mit dem Mut zum Aufbruch. Spirituelle Selbstbestimmung und Freiheit auf dem Weg zu einem sinnerfüllten Leben.

Lorenz Marti, 1952 geboren, war Publizist und während vieler Jahre Mitarbeiter des Schweizer Radios. Lorenz Marti starb im Mai 2020 an seinem Schreibtisch sitzend überraschend an einem Herzversagen.

Daten 2021

Mi, 5. Mai | Mi, 19. Mai | Mi, 2. Juni | Mi, 16. Juni | Mi, 30. Juni
jeweils um 20.00 Uhr

Es kann an der Lesegruppe auch teilnehmen, wer nicht an allen Abenden anwesend sein kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, alle sind herzlich willkommen.

Ort

Pfarrhaus. Sollte es die Lage der Pandemie erfordern, wird die Lesegruppe in der geräumigen Kirche oder bei guter Witterung im Freien stattfinden.

Fragen / Informationen

Im Pfarramt bei Flurin Battaglia:
flurin.battaglia@kircheschwellbrunn.ch
Tel. 071 352 15 07

Eine Veranstaltung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Schwellbrunn.

Türen auf! – Spiritualität für freie Geister
180 Seiten. Verlag Herder, 2019. Das Buch kann im Buchhandel bezogen (ISBN: 978-3-451-38941-2) oder am ersten Leseabend gekauft werden.
Das Buch (gebundene Ausgabe) kostet Fr. 28.90.

Der Anlass findet ab fünf angemeldeten Personen statt. Bitte bis Mittwoch, 16. Juni 2020 anmelden unter der E-Mailadresse christine.scholer@kircheschwellbrunn.ch oder unter Telefon 071 350 02 53. *(cs)*

Pilger-/Wandertage: Ich bin dann mal weg… 2021

Samstag, 10. Juli - Montag, 12. Juli 2021. Die 3-tägige Wanderung startet in Einsiedeln. Nähere Informationen dazu folgen im nächsten blättli. *(cs)*

Gottesdienste für Jugendliche

Von Mitte März bis Mitte Mai ist den Jugendlichen der Besuch von folgenden Gottesdiensten empfohlen:

- 12. März, 19:30 Uhr: Innehalten mit Musik am Freitagabend
- 21. März, 10:30 Uhr (!): Familien-Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne «Klimagerechtigkeit – jetzt!» der beiden Hilfswerke «Brot für alle» und «Fastenopfer», anschliessend Suppen-Zmittag
- 28. März, 09:30 Uhr: Predigt-Gottesdienst mit Hackbrett- und Orgelmusik
- 4. April, 06:00 Uhr (!): Ostermorgen-Feier; anschliessend an den Gottesdienst gemeinsames Frühstück im Restaurant Löwen
- 9. Mai, 09:30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Muttertag; anschliessend Apéro

Weitere Informationen für Jugendliche auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für Jugendliche. (cs/fb)

Kolibri Kindergottesdienst

- 28. März
- 30. Mai
- 13. Juni
- 27. Juni

Sonntags, 09.30 – 10.30 Uhr im Pfarrhaus für Kinder ab dem 2. Kindergarten. Leitung/Kontakt und Informationen: Doris Knöpfel, Tel. 071 350 09 23

Weitere Informationen für Kinder auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für Kinder. *(cs)*

Fiire mit de Chliine, Samstag 8. Mai

09:30 – 10:00 Uhr Fiire mit de Chliine
ab 10:00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gästehaus Kreuz
Das Fiire-Team freut sich über alle kleinen und grossen Teilnehmer.
Weitere Informationen für Familien auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für Familien. *(cs)*

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am ersten Donnerstag jeden Monats trifft sich eine muntere Schar Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen in einem der Restaurants in Schwellbrunn. Nach dem Essen verbringen manche Teilnehmende den Nachmittag mit Tischspielen oder Jassen. Bei der Durchführung des Mittagstisches wechseln sich die Restaurants Löwen, Storchen, Ochsen, Hirschen und das Betreuungszentrum Risi ab. Im April und Mai sind die Restaurants Hirschen und Ochsen an der Reihe:

- 1. April, 11:30 Uhr, Rest. Hirschen
- 6. Mai, 11:30 Uhr, Rest. Ochsen

Soweit die Planung. Bei Redaktionsschluss dieses «blättli» war noch nicht absehbar, ob die Mittagstische im April und Mai durchgeführt werden können. Im Falle einer Absage werden die regelmässig am Mittagstisch Teilnehmenden per Telefonanruf persönlich informiert. Wer sich neu für den Mittagstisch interessiert, ist gebeten, sich mit Rosmarie Wittenwiler, Tel: 071 352 37 44, in Verbindung zu setzen.
Weitere Informationen für Seniorinnen und Senioren auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für SeniorInnen. *(fb)*

Stricken für die Weihnachtspäckli-Aktion 2021

- 23. März
- 06. April
- 20. April

um 14:00 Uhr im Pfarrhaus. Bei Fragen gibt Rosmarie Wittenwiler gerne Auskunft (Tel. 071 352 37 44). *(cs)*

Senior*innenferien 2021

Die Ferien für Senior*innen führen an den Weissensee in Kärnten/ Österreich:

- 1. Woche: 10. - 14. Mai 2021, begleitet durch Heidi Ackermann und Johanna Spittler, Pfarrerin in Herisau
- 2. Woche: 17.-21. Mai 2021, begleitet durch Rosmarie Wittenwiler und Christine Scholer, Pfarrerin in Schwellbrunn.

Das Sekretariat hat die Flyer mit Anmeldetalon Mitte Februar versendet. (cs)

Abschied

In den vergangenen Wochen mussten wir schmerzhaft von lieben Menschen Abschied nehmen:

- Ferdy Gubser, wohnhaft gewesen in der Traube, Brisig 209, verstorben in seinem 88. Lebensjahr
- Hans Wildermuth, wohnhaft gewesen im Betreuungszentrum Risi, vormals im Sommertal 1204, verstorben im 81. Lebensjahr
- Silvia Reutegger, wohnhaft gewesen in der Engishalden 176, verstorben im 53. Lebensjahr
- Frieda Hauser, wohnhaft gewesen im Betreuungszentrum Risi, vormals im Glattberg, im 92. Lebensjahr
- Fredy Wettstein, wohnhaft gewesen im Betreuungszentrum Risi, vormals in Herisau, im 88. Lebensjahr

Wir werden die Verstorbenen in liebevoller und dankbarer Erinnerung behalten.

„Denn ich bin mir gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch Gewalten, weder Hohes noch Tiefes noch irgendein anderes Geschöpf uns trennen kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist.“ Römer 8,38f. *(cs/fb)*

Frühlingsferien Pfarrpersonen

- 05. - 09. April 2021 Christine Scholer
- 24. April - 02. Mai 2021 Flurin Battaglia

Dä Klimawandel macht au vor Schwellbronn nöd Halt!

Die Klimakrise betrifft uns alle. Aus diesem Grund ist die „Klimagruppe Schwellbrunn“ entstanden und wendet sich an dich und alle Schwellbrunner und Schwellbrunnerinnen.

Was weisst du über die Klimakrise?

Welche Folgen des Klimawandels spüren wir in Schwellbrunn heute schon?

Was können wir gemeinsam tun, um die Umwelt und das Klima zu schützen?

Wie kannst du dich engagieren?

Möchtest auch du ins Gespräch über den Klimawandel und seine Auswirkungen einsteigen und schliesslich regional etwas verändern?

Melde dich bei ***klimagruppeschwellbrunn@bluewin.ch*** um über kommende Sitzungen und Aktivitäten informiert zu werden.

Feuerwehr Schwellbrunn

Einweihung des neuen Schlauchverlegefahrzeugs
Um auch bei den abgelegenen Grundstücken den Feuerschutz zeitnah aufrecht erhalten zu können wurde gemeinsam mit den Feuerwehren Herisau, Hundwil, Waldstatt, Urnäsch und der Assekuranz AR ein neues Schlauchverlegefahrzeug angeschafft.

Demonstration für die Bevölkerung
10. April 2021, 10.00 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrdepot

Aufgrund der immer noch angespannten Covid Situation ist eine **Anmeldung** bei unserem Kommandanten Thomas Rutz **zwingend nötig.**
Über die definitive Durchführung gibt die Homepage der Gemeinde Schwellbrunn Auskunft. www.schwellbrunn.ch

Anmeldung:
Anmeldeschluss 5. April 2021
Thomas Rutz
Feuerwehrkommandant Schwellbrunn
Mail: rutz.t@bluewin.ch
Tel: 071 351 61 40
Natel: 079 660 62 94

Wir freuen uns auf viele Interessierte.
Feuerwehrverein

Katholische Kirchgemeinde

Was hat der Klimawandel mit Gerechtigkeit zu tun?

In der Ökumenischen Kampagne 2021 steht die Klimagerechtigkeit im Mittelpunkt. Die Länder des globalen Südens sind bereits jetzt am stärksten von den Folgen des Klimawandels betroffen, obwohl sie am wenigsten dazu beigetragen haben. Für Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein ist es eine Frage der Gerechtigkeit, dass die Nationen und deren Bürger/innen, welche hauptsächlich für Treibhausgasemissionen verantwortlich sind, endlich Verantwortung übernehmen. Die Schweiz ist eines dieser Länder. Um auf die Klimakrise zu antworten und die Erde zu bewahren, ist eine Umkehr zu einem genügsameren Lebensstil notwendig. Nur so können wir die Schattenseite unseres Handelns minimieren und den globalen Temperaturanstieg auf 1.5° Celsius begrenzen.
Mehr Infos finden Sie unter: www.sehen-und-handeln.ch

Für die Pfarreigruppe und das Seelsorgeteam, Thomas Schwarz

Pfarreigruppe Schwellbrunn - Ansprechpersonen:

Kilian Mahler	071 361 16 71
Claudia Balzarek	071 352 11 38

Seelsorgeteam der Pfarrei - So sind wir erreichbar

Pfarrer Reto Oberholzer	071 351 11 43
Beatrix Baur-Fuchs	071 556 18 31
Tom Gruner	071 556 18 33
Jürgen Kaesler	071 556 18 32
Iris Schmid Hochreutener	071 350 06 81
Juliane Schulz	071 350 04 42
Thomas Schwarz (Ansprechperson für Schwellbrunn)	071 556 18 30
Sekretariat: Martina Thür und Brigitte Winteler	071 351 55 82

Homepage unserer Pfarrei: www.kath-herisau.ch

Leider können wir noch nicht mit Sicherheit sagen, welche Anlässe nach den Corona Verordnungen stattfinden können. Bitte informieren Sie sich jeweils über die Homepage.	
Gottesdienste und Anlässe in Schwellbrunn	
21. März	ökumenischer Familiengottesdienst zur Fastenzeit 10.30 Uhr in der reformierten Kirche Schwellbrunn. Wenn möglich mit anschliessendem Suppenzmittag.
Besondere Gottesdienste in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
28. März	Palmsonntag – Gottesdienst 10.00 Uhr, Kirche Herisau
01. April	Hoher Donnerstag – Messe vom letzten Abendmahl 19.30 Uhr, Kirche Herisau
02. April	Karfreitag 10.00 Uhr, Kreuzwegandacht für Kinder, Kirche Herisau
	15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie, Kirche Herisau
03. April	Osternacht mitgestaltet vom Kirchenchor (Taizégesänge) 21.00 Uhr, Kirche Herisau
12. April	Ostern 5.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, Friedhof Waldstatt
	6.00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, Friedhof Herisau
	10.00 Uhr, Hochfest, Kirche Herisau, mitgestaltet mit Solisten und Ensemble
Anlässe in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
31. März	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
1. April	Trauercafé Appenzeller Hinterland 17.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
5. Mai	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
6. Mai	Trauercafé Appenzeller Hinterland 17.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
Frauengemeinschaft	
08. Mai	**Märlitheater mit Kurt Fröhlich** Märchen verzaubern die Welt und machen das Leben spannend. Tauche mit uns gemeinsam in die abenteuerliche Welt der Märchen ein. Wir freuen uns auf Dich! Kosten: CHF 5.00 für Mitglieder / CHF 8.00 Nichtmitglieder
11. Mai	**Maiandacht mit Agapefeier** Wir werden die Maiandacht als Agapefeier gestalten, eine Art „Teilete“ im Gottesdienst. Wer mag, kann einen kulinarischen Beitrag dazu leisten, es soll sich aber niemand gezwungen fühlen, etwas mitbringen zu müssen. Zusammen wollen wir die mitgebrachten Speisen teilen und geniessen. Getränke werden vorhanden sein. **Treffpunkt:** **Für Wanderfreudige:**18.00 Uhr bei der Bushaltestelle Mühle **Rückkehr:** Erst beim Eindunkeln **Für Zugfahrende:** Herisau ab 18.58 Uhr Appenzeller Bahnen
19. Mai	**Ausflug an den Ägerisee** Die letztjährige Reise wird nachgeholt. Zur Erinnerung: die Fahrt führt uns via Ricken, Schindellegi über den Sattel nach Morgarten. Das Mittagessen wird im Hotel Morgarten eingenommen. Das Dessert wird uns auf der anschliessenden Rundfahrt auf dem Schiff serviert. Rückkehr um ca. 18.00 Uhr
Information finden Sie auch im Pfarreiforum und auf der Homepage www.kath-herisau.ch	

Appenzeller Bio-Höck
Setzlingsbörse: 15.5.2021, 8-12 Uhr in der Hechtremise Teufen

Just nach den Eisheiligen findet am 15. Mai 2021 die beliebte Setzlingsbörse des Appenzeller Bio-Höcks in der Hechtremise Teufen statt, wie immer von 8 bis 12 Uhr. Es werden sorgfältig angezogene Setzlinge für alle Sorten von Gemüse aber auch für Kräuter und Blumen in Bio-Qualität angeboten, darunter viele alte ProSpeziaRara Sorten, welche geschmacklich fast unübertrefflich sind. Zudem sind die Setzlinge bereits an unser lagebedingtes Klima angewöhnt.

Falls der Anlass nicht wie vorgesehen live stattfinden kann, können die Setzlinge wiederum über den Online-Shop bestellt werden. Die Abgabe erfolgt dann pro Kunde vorverpackt und coronakonform am Tage der Setzlingsbörse. Die entsprechenden definitiven Hinweise werden kurzfristig auf der Homepage und im Tagblatt publiziert. Bitte informieren Sie sich direkt über www.setzlingsbörse.ch.

Ruth Meisser
Gfeld 9, 9043 Trogen

ALDO LEDERGERBER
Steinbildhauer

Grab- und Gedenksteine | Treppen
Brunnen | Restaurierungen

Schützenstrasse 17 | Herisau | 071 352 38 43
aldo@steinhauerei-ledergerber.com
steinhauerei-ledergerber.com

Sturzenegger

Gasthaus
Metzgerei
Ochsen

Schwellbrunn, Tel. 071 351 32 32
Waldstatt, Tel. 071 351 22 33
www.sturzenegger-metzgerei.ch

GÄHLER GARTENBAU AG
9103 SCHWELLBRUNN
9100 HERISAU

Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenunterhalt
Baumpflege

Tel. 071 352 12 62, Fax 071 352 15 62

Aus der Schule geplaudert…

Schulleitung *Claudio Nef*
Telefon *071 352 75 81*
E-Mail *schulleitung@schwellbrunn.ar.ch*
Homepage *www.schwellbrunn.ch/schule*

In den Wochen um die Sportferien geht es an der Schule jeweils ruhig zu und her. Trotzdem fanden viele Ausflüge in die winterliche Landschaft und an den Skilift Schwellbrunn statt. Daneben betrieben die Lehrpersonen viel Aufwand, die traditionelle Fasnacht so anzupassen, dass eine Durchführung unter Einhaltung des Schutzkonzeptes möglich war. Die Kinder dankten dies, wie sie weiter hinten lesen können.

Beurteilungsgespräche, externe Evaluation und Elternbefragung

Im Moment finden die Beurteilungsgespräche statt. Gefreut haben mich die Rückmeldungen zweier Mütter, dass sie erst jetzt bemerkt hätten, welchen Wert der persönliche Kontakt an Elternabenden und Elterngesprächen habe. Dies zeigt mir einmal mehr: Wir ziehen alle am gleichen Strick und wollen letztendlich nur das Beste für die Schwellbrunner Kinder und Jugendlichen.

Auf der Website der Gemeinde habe ich Sie über das «erfreuliche Bild» der externen Evaluation durch das Departement Bildung und Kultur informiert. Darauf sind wir stolz. Trotzdem bedauern wir, dass der Kanton die Meinung der Eltern ausklammerte. Dies holen wir aktuell mittels einer Elternbefragung nach.

Personelles

Ramona Frei-Kirschner wird uns nach der Geburt ihres ersten Kindes leider verlassen. Ihre Stellvertretung, Tamara Weber, hat das «Reisefieber» gepackt, weshalb auch sie ihr Engagement nicht verlängern möchte. Die Stelle als Klassenlehrperson 1./2. Klasse ist darum ausgeschrieben.

Im aktuellen Semester übernimmt Anina Sonderegger aus Stein einen Vormittag in der oben erwähnten 1./2. Klasse. Frau Sonderegger war zu früheren Zeiten Klassenlehrperson im Sommertal.

Claudio Nef, Schulleiter

Frehner Folientechnik

W. Frehner Folientechnik
Wittenberg 310
9103 Schwellbrunn

Tel. 071 361 16 87
Fax 071 361 16 88
Natel 079 351 92 51
Email: info@frehner-folientechnik.ch

- Sonnenschutzfolien
- Lackschutzfolien
- Individuelles Car-Design
- Beschriftungen
- Sonnenschutz Gebäudeglas
- Sicherheitsschutz Fenster
- Oberflächen - Raumgestaltung

www.frehner-folientechnik.ch

Familie in Quarantäne – Erfahrungsbericht zum «Schulunterricht» zu Hause

Wegen eines positiven Testergebnisses wurden wir zehn Tage in die eigenen vier Wände verbannt. Zum guten Glück zeigten sich bei keinem von uns ernsthafte Krankheitssymptome – bis auf den Geruchsverlust einer Tochter, der uns zum Test veranlasst hatte. Wir waren immer wohlauf und konnten die Zeit fast ein bisschen «geniessen». Obwohl, darf man das sagen? Man fehlt zehn Tage bei der «richtigen» Arbeit – Homeoffice kann ja nicht ganz alles – und in der Schule. Eigentlich ist das ja ziemlich schlimm.

Jedenfalls probierten wir, aus dieser Zeit das Beste zu machen. Während den Tagen in den Sportferien hatten wir verschiedene Projekte: Puppenkleider nähen, malen, basteln, Zimmer dekorieren, putzen, aufräumen, Musik machen… Uns gingen die Ideen nicht aus. Nur das geplante Skifahren konnten wir zu Hause nicht umsetzen.

Am Montag vom Schulstart war bei uns der Geburtstag der Mittleren angesagt. Ein Geburtstag ganz ohne Besuch? Da diese Aussicht keine grosse Vorfreude hervorrief, mussten wir kreativ werden. Also trotzdem Kuchen backen und die Geschenke schön einpacken. Zudem etwas dekorieren, als ob wir nicht alleine wären. Anstatt eines grossen Kuchens gab es Muffins, so dass die Hälfte sofort eingefroren werden konnte. Und anstatt normal zu telefonieren, nahmen wir uns vor, die Anrufe per Videocall zu machen.

Mit dem Beginn des neuen Schulsemesters bekamen die Kinder dann Aufträge von der Schule nach Hause. Die Grösste, Schülerin der 1. Oberstufe, erhielt ihre Aufgaben bereits am Montag in der Pause – damit eingeschlossen ihr Schul-iPad. So konnte sie schon am Montag per Teams am Unterricht teilnehmen. Die jüngeren zwei, 6. und 3. Klasse, warteten sehnsüchtig den Abend ab. Dann sollten auch ihre Aufgaben und Wochenpläne zusammen mit einem Geburtstagsballon, Glückwunschkarten und einem Wunderkerzli geliefert werden. Die Lehrer hatten an alles gedacht und die Freude darüber war riesengross!

Am Nachmittag fand noch die Geigenstunde per Skype statt. Das war ein guter Fixpunkt im Tagesprogramm. Der Kontakt zu aussen brachte Leben ins Haus.

Die folgenden Tage bestanden aus Teams-Unterrichtsbesuchen, arbeiten an den sauber ausgearbeiteten Plänen, chatten mit Kolleginnen, mailen mit der Mama im Büro, basteln, kochen und zwischendurch – was das Grösste war – einen Film schauen.

Sogar die Deutschprüfung konnte unsere Mittlere mitschreiben. Diese war in einem versiegelten Couvert nach Hause geliefert worden. Dieses durfte erst vor der Prüfung vor den Augen der Lehrperson, die sich per Teams gemeldet hat, geöffnet werden.

Natürlich waren wir froh um den Platz, den wir in unserem Haus haben. Aber auch dass uns die Ideen nicht ausgingen und dass wir nicht weiter krank wurden, hat die ganze Quarantänezeit angenehmer gemacht.

Unser Fazit nach dieser Quarantänewoche: Alles war von der Schule sehr sauber vorbereitet und klar. Die Erfahrungen aus dem Lockdown waren sowohl bei den Lehrpersonen als auch bei den Schülern gut sichtbar. Alles ging glatt. Die Aufgabenmenge war sehr angenehm. Zu Hause kriegt man das Leben in der Schule über Teams trotzdem mit. Es lebt!

Wir sind dankbar für den Einsatz der Schule, so dass es den Kindern an nichts gemangelt hat – ausser am physischen Kontakt mit den «Gspänli».

Cristina Lutz

Fasnacht im Schulhaus Weiher und Risi

Viele glückliche Kindergesichter, geschminkt und verkleidet als Tiger, Ritter, Wolf, Prinzessin, Vampir, Meerjungfrau, Clown, Piraten und so weiter, trafen am Aschermittwochmorgen im Schulhaus Weiher und Kindergarten Risi ein. Aus den bekannten Gründen mussten wir dieses Jahr die gewohnte gemeinsame Fasnacht anders gestalten. Alle Klassen verbrachten den Morgen im eigenen Schulzimmer mit Spielen, Disco, Zeichnen und Theaterspiel. Besonders gefallen hat den Kindern, dass sie sich überhaupt verkleiden und schminken konnten. Die längere Pause, in der alle Kinder miteinander spielten, und den feinen Znüni, genossen die Kinder sehr. Was gefehlt hat, waren die Geisterbahn und die Möglichkeit im ganzen Schulhaus nach Lust und Laune verschiedene Angebote zu wählen. Anstelle des Umzugs durch das Dorf sangen wir gemeinsam draussen unsere Fasnachtslieder!

Hoffnungsvoll schauen wir ins nächste Jahr. Es geht halt nichts über eine richtige Fasnacht.

Gesittetes Narrenspektakel im Sommertal

Fasnacht in Coronazeiten? Ja, mit ganz vielen kleinen Anpassungen zum Vorjahr und getrennt in den Doppelklassen war dies unter Einhaltung des Schutzkonzeptes möglich.

Die Schülerschar dankte. Ihr war anzusehen, wie gut es tut, sich einen Nachmittag verkleidet im Schulhaus zu treffen. Zuerst gab es draussen ein grosses Gruppenfoto aller Narren! Schön bunt, an diesem eher nassgrauen Tag. Das Motto Dschungelparty gab dem Ganzen den richtigen Schwung.

Auf drei Stockwerken wurde an diesem Nachmittag gespielt, getanzt, gesungen und herumgealbert. Da waren ganze Forschungstruppen unterwegs, allerdings auch eine Gruppe, die im Dschungel mit dem Flugzeug abgestürzt war. Auf jeder Party hat es auch Girls, Girls, Girls und diesmal mit einer tollen Girl-Band!

Neben Tigern, Elefanten, Löwen, Stinktieren, Bären, Giraffen (hat die Savanne gesucht), gab es auch wunderbare Schmetterlinge, Papageien, jedoch auch Wesen der vier Elemente: Blitz, Donner (Geschwister der Luft), Feuer, Wasser und die Erde wurden mit Farben verkörpert.

Einige Fantasiewesen regten zum Nachdenken an: Grünes Wesen (Liane, Baum, Frosch? – nein, einfach grün!); schreckliches Wesen mit Leuchtaugen und eine Horde Kämpfer machten den Dschungel unsicher.

Damit sich die Kinderschar nicht mischt, gab es einen klaren Zeitplan, welche Klasse wann, wo war.

Die 3./4. Klasse startete mit Nageln im Werkraum, Karaoke singen in der Kleingruppe, Tanzen (ohne Berührung) in der Disco oder genoss einen feinen Fasnacht-Snack im «Pausenraum». Einen grossen Dank an dieser Stelle den aktiven Bäckern und Bäckerinnen, welche uns ein tolles Buffet beschert haben.

Gesellschaftsspiele oder Spiele passend zum Fasnachtsmotto standen bei den 5./6. Klässlern an. Vor allem: Wer bin ich, war sehr gefragt. Da fanden sich Prominente wie Donald Trump, Roger Federer oder Helene Fischer mit Schneewittchen, Obelix oder dem Schulleiter Claudio Nef.

Um 14.45 Uhr gab es dann die Rochade. Die 5./6. Klässler stürmten das Buffet und die 3./4. Klässler gingen zum geselligen Teil der Spiele über.

Neu war dieses Jahr das Karaoke-Singen. Nach der Song-Auswahl, da konnte schon die «Post abgehen». Dieses Jahr war es noch neu – mal sehen, war für Stars sich nächstes Jahr zum Karaoke-Singen anmelden…

Am Ende des vergnüglichen Nachmittags gab es noch die Kostüm-Prämierungen.

Mit so vielen kreativen Kostümen ist eine Auswahl immer schwierig. Geschmäcker sind verschieden – doch eine Entscheidung zu akzeptieren, das ist auch etwas, was das Leben uns lehrt.

Die Narrengesellschaft wünscht sich fürs nächste Jahr wieder einen Anlass, in dem die Disco mit vielen Tanzenden gefüllt ist und hofft, dass es wieder möglich sein wird, dass die gesamte Mittelstufe die Fasnacht zusammen feiern kann.

Mit närrischem Gruss

Die Fasnachtsgesellschaft der Mittelstufe Sommertal

Wir setzen Lichtpunkte
(Ihr Partner für Aussenbeleuchtungen)

Kummler+Matter AG
Industriestr. 15
9015 St. Gallen
Tel. 071 314 64 00
info@kuma.ch

Kummler+Matter

An alle Osterhasen:
Legt doch Bücher ins Osternest
– das ist viel spannender!

z.B. Krimis, Kinder-, Koch- und Hörbücher oder Wanderkarten u.v.a.m.

Wir wünschen frohe Ostern!

buch punkt.

Bücher und mehr...

Oberdorfstrasse 31, Herisau
Telefon 071 351 61 60
info@buchpunkt.ch
www.buchpunkt.ch

Knöpfel
Kundenmaurer
Kleinbaggerbetrieb GmbH

Tel. 071 350 01 16 **9104 Waldstatt**
Nat. 079 769 23 92 **9103 Schwellbrunn**

Kundenmaurer - An-/Umbauten - Kleinbagger - Kernbohrungen

Gründung des Klettervereins Schwellbrunn

Kletterverein Schwellbrunn

Nach vielen positiven und vereinzelt konstruktiv kritischen Rückmeldungen aus der Bevölkerung wurde am 7. Januar 2021 im kleinen, Corona konformen Rahmen der Kletterverein Schwellbrunn gegründet. Es freut uns, dass wir bereits über sieben Familienmitgliedschaften, zwei Einzelmitglieder und eine Gönnermitgliedschaft verfügen. Mit der Schule, der Jugendriege und der Damenriege sind ausserdem grosse Kollektivmitglieder dabei.

Hauptziel des Vereins ist es, im Rahmen der Sanierung des Mehrzweckgebäudes, eine Kletterwand zu erstellen, zu unterhalten und zu betreiben. So wäre die Ausübung des Klettersports für Vereinsmitglieder auch auf Schwellbrunner Boden möglich.

Mit der Gründung des Vereins ist ein erster wichtiger Schritt für die Erstellung einer Kletterwand im Mehrzweckraum des MZG geschafft. Es gelten nun die weiteren Schritte in Form der Finanzierung und der Planung, sowie der Ausarbeitung der Nutzungsbedingungen anzupacken. Diverse anstehende Aufgaben hat der Vorstand unter sich aufgeteilt und verfolgt diese nun mit viel Motivation.

Damit die Vereinsmitglieder bereits jetzt die Möglichkeit erhalten, sich gegenseitig kennen zu lernen und gemeinsames Klettern erfahren zu dürfen, plant der Vorstand für das erste Vereinsjahr einen Outdoor-Anlass, welcher zurzeit in Vorbereitung ist.

Kletterbegeisterte oder sonst am Projekt interessierte Personen dürfen sich gerne bei der Aktuarin melden (simona.haenni@thurweb.ch) oder sich über die Website der Gemeinde (https://www.schwellbrunn.ch/vereinsliste/70339) informieren. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Der Vereinsvorstand, bestehend aus Fabian Anthamatten (Präsident), Doris Knöpfel (Kassierin) und Simona Hänni (Aktuarin), freut sich auf begeisterte Kletterer und jene, die es werden wollen.

Geführte Frühlingswanderungen

Dienstag, 23. März 2021 Frühlingserwachen am Bodensee
Die gemütliche Tour zum Anfang der Wandersaison soll uns in Schwung bringen. Die Wanderung führt dem wunderschönen Bodenseeufer entlang. Dort schnuppern wir zum ersten Mal Frühlingsluft und erfreuen uns an all den zaghaft erwachenden Frühlingsblumen.
Route: Romanshorn Bahnhof-Uttwil-Seedorf-Zollershus-Altnau
12 km, 3 ¼ Stunden, Anforderung tief
Treffpunkt: 12.40 Uhr, 8580 Romanshorn Bahnhof, Ausgang Seepromenade
Rückreise: 16.50 Uhr, 8595 Altnau, Bahnhof
Anmeldung bis Montag, 22. März 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 079 400 41 15

Sonntag, 28. März 2021 Rheintaler Höhenweg von Oberriet nach Altstätten
Früh im Jahr wandern wir im Rheintal durchs Naturschutzgebiet Wichenstein und zum fantastischen Gebiet der Kristallhöhle. Dieses Erlebnis werden wir uns nicht entgehen lassen und wagen einen Besuch dieser speziellen Höhle.
Route: Oberriet-Kobelwald-Eichberg-Hinterforst-Forst-Altstätten Stadt
13.2 km, 3 ¾ Stunden, Anforderung mittel
Treffpunkt: 09.30 Uhr, 9463 Oberriet, Bahnhof
Rückreise: 14.30 Uhr, 9450 Altstätten Stadt, Bahnhof Appenzeller Bahnen
Anmeldung bis Dienstag 27. März 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail an andreas.wuest@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 076 725 13 56

Ostermontag, 5. April 2021 Von Saulus zu Moritz
„Von Saulus zu Paulus" – ein bekanntes Sprichwort für die „Bekehrung" einer Person. Da nun aber der Patron der Pfarrkirche in Appenzell nicht Paulus, sondern Mauritius heisst – von den Appenzellern liebevoll Moritz genannt – haben wir das Motto etwas angepasst. Diese Frühlingswanderung begeistert mit einer grossartigen Aussicht von der Burgruine Clanx über das schöne Dorf Appenzell.
Route: Gais, Station Zweibrücken-Saul-Schlepfen-Burgruine Clanx-Appenzell, Pfarrkirche St. Mauritius
9.4 km, 3 ½ Stunden, Anforderung mittel
Treffpunkt: 10.00 Uhr, 9056 Gais, Station Zweibrücken
Rückreise: 15.00 Uhr, 9050 Appenzell, Hauptgasse
Anmeldung bis Sonntag 4. April 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 079 660 24 92

Dienstag, 13. April 2021 Kurz durch drei Kantone
April, April – das Wetter macht was es will! Entweder begegnen wir Osterhasenspuren im frischen Schnee oder aber einer blühenden Natur. Diese gemütliche Wanderung führt uns durch die drei Kantone Appenzell Ausserrhoden, Innerrhoden und kurz gestreift der Kanton St. Gallen.
Route: Reute-Sulzbach-Taa-Nördli-Vogelegg-Steingocht-Reute
8 km, 3 Stunden, Anforderung tief
Treffpunkt: 13.40 Uhr, 9411 Reute, Dorf Postautohaltestelle
Rückreise: 17.15 Uhr, 9411 Reute, Dorf Postautohaltestelle
Anmeldung bis Montag 12. April 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail: gabrielle.wachter@appenzeller-wanderwege.ch, Tel. 078 811 17 60

Donnerstag 15. April 2021 Robert Walser – zum Geburtstag
Eine Kultur - Wanderung zum Geburtstag des grossartigen deutschsprachigen Schriftstellers Robert Walser.

Thomas Fuchs, Kurator des Museums Herisau, erzählt uns viel Wissenswertes aus dem Leben und dem Werk von Robert Walser.

Route: Herisau, Psychiatrisches Zentrum -Moos-Kantonsgrenze-Wissbachtobel-Schwänberg-Herisau Bahnhof
12 km, 3 ½ Stunden, Anforderung mittel
Treffpunkt: 11.15 Uhr, 9100 Herisau, Psychiatrisches Zentrum Haus 9
Rückreise: 16.00 Uhr, 9100 Herisau, Bahnhof

Anmeldung bis Mittwoch 14. April 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 079 660 24 92

Sonntag 25. April 2021 Der Murg entlang durch den Thurgau

Diese Tageswanderung folgt dem Fluss der einst zahlreiche Mühlen antrieb und ab 1830 mehrere Textilfabriken Wasserkraft lieferte. Vorbei am herrschaftlichen Schloss Frauenfeld machen wir uns auf den Weg über Matzingen nach Münchwilen, immer der munteren Murg entlang.

Route: Bahnhof Frauenfeld-Aumühle-Jakobstal-Wängi-Rosental-Bahnhof Münchwilen
16.2 km, 4 ¼ Stunden, Anforderung mittel
Treffpunkt: 09.40 Uhr, 8500 Frauenfeld Bahnhof
Rückreise: 16.10 Uhr, 9542 Münchwilen Bahnhof

Anmeldung bis Samstag 24. April 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 079 400 41 15

Dienstag, 4. Mai 2021 Eine aussichtsreiche Belohnung

Im Jahr 1995 wurde der Sessellift Schönengrund-Hochhamm stillgelegt. Dadurch geriet der Berg etwas in Vergessenheit. Seinen Reiz hat der Hochhamm mit dem prächtigen Ausblick über die Appenzeller Hügellandschaft bis zum Bodensee jedoch nie verloren. Auf dieser Wanderung geniessen wir diese einmalige Aussicht.

Route: Schönengrund-Fuchsstein-Tüfenberg-Hochhamm-Bruggli-Schönengrund
9.4 km, 3 Stunden, Anforderung mittel
Treffpunkt: 12.30 Uhr, 9105 Schönengrund, Dorf Postautohaltestelle
Rückreise: 17.26 Uhr, 9105 Schönengrund, Dorf Postautohaltestelle

Anmeldung bis Montag 3. Mai 2021, 19.00 Uhr über die Homepage oder per Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 079 400 41 15

Ihr Küchen- und Schreinerprofi im Appenzellerland

DANUSER steht für Kompetenz, Qualitätsbewusstsein und Design – die Profis für Umbau und Neubau.

Besuchen Sie unsere trendige Ausstellung.

Sturzeneggstrasse 16, 9100 Herisau
Telefon 071 354 74 30
www.danuserherisau.ch

DANUSER
Küchen/Schreinerei

TFP Treuhand AG übernimmt die Immobilien Appenzell AG

Nach elf Jahren erfolgreicher Tätigkeit auf dem regionalen Immobilienmarkt hat Heidi Gobbo ihre Immobilien Appenzell AG in neue Hände übergeben. Mit der TFP Treuhand AG übernehmen erfahrene und kompetente Personen das Immobiliengeschäft. Das Team um Reto Mock, Martin Oberle und Sascha Roth bringt Sachkenntnisse im Immobilienbereich aber auch langjährige treuhänderische Kompetenzen mit. Sie wollen auf bestehende Qualitäten aufbauen und gleichzeitig die Vorzüge einer modernen Vermarktung anbieten.

Mit der Übernahme des Immobilien-Unternehmens erweitert das über 30-köpfige Team der TFP Treuhand AG sein Dienstleistungsangebot. «So können wir den vielseitigen Wünschen unserer Kunden noch besser nachkommen. Denn von nun an erhalten die Kunden nebst den vielseitigen Treuhand- und Beratungsdienstleistungen auch Immobiliendienstleistungen aus ein und demselben Unternehmen. Unsere Kunden kennen unsere hohe Dienstleistungsqualität und effiziente Bearbeitung bei einem fairen Preis-Leistungsverhältnis – und damit passt die Immobilien Appenzell AG sehr gut zu uns», meint Ruedi Müller, Vorsitzender der TFP Treuhand AG. Neben den klassischen Vermarktungsmethoden setzt das Team bei ausgewählten Objekten neu auch interaktive 3D-Ansichten ein, die den Interessenten eine virtuelle Besichtigung zu jeder Tages- oder Nachtzeit ermöglichen – ob am Bildschirm oder mit der VR-Brille.

Heidi Gobbo ist in reduziertem Pensum weiterhin in der Firma für Verkehrswertschätzungen und Verkaufsaufträge von Immobilien aller Art tätig. Im Verkaufs- und Vermarktungsteam engagieren sich neu auch die beiden Appenzeller Reto Mock und Martin Oberle sowie der Teufener Sascha Roth. Die langjährige Immobilienbewirtschafterin Géraldine Widmer kümmert sich zusammen mit dem erfahrenen Betriebsökonomen Christian Dobler im gewohnten Rahmen um die Verwaltung von Stockwerkeigentümergemeinschaften und die Vermietung von Mehrfamilienhäusern, einzelnen Wohnungen und Einfamilienhäusern.

Weitere Informationen sowie aktuelle Angebote sind unter www.tfp.ch/immo aufrufbar.

v.l.n.r.: Heidi Gobbo, Ruedi Müller, Martin Oberle, Sascha Roth, Reto Mock.

Entdeckerlokal Schwellbrunn

Im Entdeckerlokal Schwellbrunn kannst Du Deine erfinderischen, handwerklich-technischen und gestalterischen Talente entdecken und weiterentwickeln. Bist Du interessiert, eigene Erfahrungen zu machen? An diesen Tagen hat das Entdeckerlokal geöffnet:

Samstag, 6. März 21, 09.00 - 11.00
Samstag, 20. März 21, 09.00 - 11.00
Samstag, 27. März 21, 09.00 - 11.00
Samstag, 24. April 21, 09.00 - 11.00

Die Personenzahl ist limitiert gemäss dem Covid-Schutzkonzept.

Anmeldung: Bitte bis spätestens 24 Stunden vor Termin an: info@entdeckerlokal.ch oder 079 714 15 64
Ort: Gästehaus Kreuz, Schwellbrunn
Weitere Infos und Termine findest Du auf www.entdeckerlokal.ch

Löten lernen und defekte Geräte reparieren
Wenn Du das Löten beherrscht, kannst Du selber elektronische Geräte reparieren. Im Entdeckerlokal gibt es Lötstationen. Und Kilian Mahler ist ein Meister im Löten. Komm mit Deinen defekten Dingen und lerne, sie zu reparieren.

Infoveranstaltung Windenergie

Im Rahmen einer Infoveranstaltung vermittelt der Verein Energie AR/AI neutrale Erkenntnisse rund um die Windenergie. Der Anlass findet am 29. März 2021 um 18.30 Uhr sowohl vor Ort im Restaurant Linde in Teufen als auch digital per Livestream statt.

Der Strom aus Windkraftanlagen ist erneuerbar, fällt vor allem im Winter an und hinterlässt nach Rückbau der Anlage kaum Spuren: Die Nutzung der Windenergie weist viele Vorteile auf – und trotzdem scheidet kaum ein anderer Energieträger die Geister so stark wie der Wind. Zu den wichtigen Gegenargumenten gehört die Beeinträchtigung des Landschaftsbildes. Für diese subjektive Beurteilung gibt es weder «richtig» noch «falsch», weil dazu keine wissenschaftlichen oder raumplanerischen Kriterien definiert sind.

Hingegen lassen sich Aspekte wie Schall, Schattenwurf, Umweltverträglichkeit oder die potenzielle Gefahr für Tiere objektiv messen und werden im Bewilligungsverfahren streng geprüft. Zu diesen Kriterien bietet die Infoveranstaltung Wind des Vereins Energie AR/AI eine Auslegeordnung und vermittelt neutrale Erkenntnisse und Erfahrungen bestehender Windparks. Fachleute informieren über die Bedeutung der Windkraft für die Energie- und Klimapolitik, über die Technik und Umwelteinflüsse der Windenergie sowie über das Planungs- und Bewilligungsverfahren. Bei jedem Kurzreferat haben die Zuhörerinnen und Zuhörer die Chance, den Expertinnen und Experten im moderierten Umfeld Fragen zu stellen. Denn das Ziel der Windveranstaltung ist es, dem Publikum Informationen mitzugeben, die eine eigene Beurteilung der Windenergie ermöglichen.

Vor Ort und digital

Die Veranstaltung findet am Montag, 29. März 2021 um 18.30-20.30 Uhr im Saal des Restaurants Linde in Teufen statt. Infolge der Corona-Vorschriften ist eine Anmeldung erforderlich, da der Anlass vor Ort nur mit einer limitierten Zuhörerschaft erfolgen darf. Für ein grosses Publikum wird deshalb die Veranstaltung per Livestream mit Chatfunktion aus dem Restaurant übertragen.

Die Anmeldungen für «vor Ort» sowie für «Livestream» sind zwingend und bis zum 24.03.2021 einzureichen unter: www.energie-ar-ai.ch > Angebot > Veranstaltungen Übersicht

Mitglieder des Vereins Energie AR/AI, die sich bis zum 14.03.2021 für die vor Ort-Veranstaltung anmelden, haben Vorrang. Ansonsten gilt der Eingang der Anmeldung.

PREISIG
Tiefbau Forstbetrieb
Herisau - Schwellbrunn - Degersheim

KLEIDERBÖRSE SCHWELLBRUNN

Die Frühlings - Sommer Kleiderbörse findet
am Mittwoch 07.April 2021 im MZG statt.

Annahme:

Dienstag 06. April 2021 von 14.00-16.00 Uhr im MZG

Verkauf:

Mittwoch 07. April 2021 von 13.30-15.30 Uhr mit Kaffeestube im MZG

Rückzahlungen:

Mittwoch 07.April 2021 von 17.30 -18.00 Uhr im MZG
Annahme von bis zu 50 sauberen und intakten Frühlings- und Sommerkleidern, Schuhe, Badeartikel, gut erhaltene und komplette Spielsachen, Kinderwagen, Autositze, Laufgitter etc.
Alle nicht verkauften Artikel können abgeholt oder gespendet werden.

Der Erlös wird für einen guten Zweck in der Gemeinde eingesetzt

Bei Unklarheiten oder Fragen rufen Sie uns doch an:
E. Alder: 071 543 32 74 / M. Nef: 071 351 21 72

Das Börsenteam freut sich auf deinen Besuch.

Spielgruppe Gwagglibei

Die Kinder haben die Möglichkeit, sich in einem strukturierten Rahmen auf den Kindergarten vorzubereiten.

Wer:	Alle Kinder mit Geburtstag ab 1. Mai 2017 bis und mit 30. April 2018 (oder Kinder, die den ersten Kindergarten noch nicht besuchen)
Wann:	1-2x pro Woche von 09.00 bis 11.00 Uhr
Wo:	Gästehaus Kreuz
Kosten:	Fr. 14.00 für Elternforum Mitglieder / Fr. 16.00 für Nichtmitglieder pro Morgen
Anmeldung:	Bis am 31. März 2021 mit Talon oder per Mail an untenstehende Kontaktperson
Kontakt:	Nadine Bai, Sommertal 1205, 9103 Schwellbrunn, 078 718 74 55, nadinebai@hotmail.com
Wichtig:	Auch Kinder, welche die Spielgruppe erst ab dem 2. Halbjahr besuchen möchten, müssen sich bereits jetzt anmelden. Weitere Infos folgen im Juni 2021.
Versicherung:	Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

ELTERNFORUM
miteinand d'Zuekunft gstalte

✂----------

Name: _____ Vorname _____

Adresse: _____ Ort: _____

Geb. Datum: _____ Telefon: _____

E-Mail _____

☐ Anmeldung ab August 2021

☐ Anmeldung ab dem 2. Halbjahr (nach den Sportferien 2022)

☐ Interesse an einem 2. Spielgruppenvormittag vorhanden (evtl. ab 2. Halbjahr)

☐ Wir möchten dem Verein Elternforum Schwellbrunn beitreten (Jahresbeitrag für Familien Fr. 40.00)

Bemerkungen: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Mittagstisch

Jeden Dienstag gibt es ein feines Mittagessen im Gästehaus Kreuz für alle Kinder der Schule und des Kindergarten Schwellbrunn. Es freut uns sehr, dass wir mit vier Gastrobetrieben aus Schwellbrunn zusammenarbeiten und das Mittagessen bei ihnen beziehen können.

Wann:	Dienstag, 11.45 Uhr – 13.30 Uhr (ausser in den Schulferien)
Wo:	Gästehaus Kreuz
Kosten:	Elfo-Mitglieder bezahlen pro Kind CHF 10.–. Nicht-Mitglieder bezahlen pro Kind CHF 11.–.
Anmeldung:	Die Anmeldung bzw. Abmeldung (für fix Angemeldete) der Kinder ist jeweils erforderlich bis am Montag, 12.00 Uhr.
Kontakt:	Nadine Brunner, 078 883 83 00 (Anmeldung per WhatsApp oder SMS)
Versicherung:	Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Alle Kinder vom Schulhaus Risi werden mit dem Schulbus ins Dorf und wieder zurück gebracht. Die Mitteilung ans Schulbusteam ist Sache der Eltern.

Sturzenegger

Stiftung Risi 9103 Schwellbrunn

Restaurant Landscheide

Gasthaus Löwen Schwellbrunn

KURATLI
Immobilien-Treuhand

www.kuratli-immo.ch
info@kuratli-immo.ch

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St.Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümerverbandes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen
Verwaltungen / Abparzellierungen

RUND UM DIE IMMOBILIE RUND UM DIE

Natur- und Waldspielgruppe NaturGwunder

Allgemeine Infos und Besammlungsort

Bruggenmoos 502, Schwellbrunn

Mittwochmorgen: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Bei genügend Anmeldungen auch
Dienstagmorgen: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Preis: 400.- halbjährlich im Voraus zu bezahlen, inkl. Material und Z´nüni

Start: 25. August 2021 oder jederzeit, sofern Platz vorhanden ist

Besuchshinweise: Die Gruppe mit ca. 12 Kindern und zwei Naturpädagoginnen ist regelmässig und bei jedem Wetter (ausser Gewitter und Sturm) draussen. Das Kind hat das 3. Lebensjahr erreicht.

www.naturgwunder-waldspielgruppe.jimdofree.com naturgwunder@bluewin.ch

Anmeldung:

Rufname des Kindes: _____ Familienname: _____

Name der Mutter/Vater: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____ PLZ Wohnort: _____

Notfallnummer: _____ Wunschmorgen: ☐ Dienstag

Geschwisternreihe: 1. 2. 3. 4. 5. Kind ☐ Mittwoch

Hat Ihr Kind Allergien?

☐ Nein ☐ Ja, welche? _____

Darf es mit homöopathischen Kügeli behandelt werden?

☐ Nein ☐ Ja

Unfall- und Haftpflichtversicherung liegt in der Verantwortung der Eltern.

Dies gilt als definitive Anmeldung. Ich bin mit den auf dieser Seite enthaltenen Bestimmungen einverstanden.

Datum und Unterschrift

Anmeldung bis spätestens 30. Mai 2021 bitte senden an:
Rosmarie Suter, Bruggenmoos 502, 9103 Schwellbrunn.
071 370 08 28 / 079 565 13 63

Herzlichen Dank, Sie werden eine Bestätigung erhalten.

Aus der Bibliothek

„Bücher lesen heisst, wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben, über die Sterne." *Jean Paul*

Es ist schön, dass in Zeiten von Unsicherheit, die oft mit Einschränkungen einhergehen, die Literatur uns als sicherer Hafen dient. Durch sie können wir uns und andere besser verstehen, durch sie werden uns neue Welten und Horizonte erschlossen und durch sie können wir auch gelassener werden.

Schwieriger Januar

Ende Dezember 2020 stellte sich heraus, dass die Bibliotheken, nicht wie angekündigt, geschlossen bleiben mussten, sondern lediglich die ihnen zugehörigen Lesesäle. Diese Information erreichte uns via Bibliosuisse erst Anfang Januar 2021. Wir entschlossen uns aber trotzdem – analog zu anderen Bibliotheken im Appenzellerland – erst Ende Januar wieder zu öffnen. Die Nutzerinnen und Nutzer hatten Gelegenheit, Bücher und andere Medien via Mail anzufordern. Das Angebot wurde jedoch nicht genutzt.

Schriftliche Hauptversammlung 2021 und Wechsel im Biblio-Team

Da die HV, wie befürchtet, nur schriftlich durchgeführt werden konnte, war es uns nicht möglich, unsere Präsidentin, Barbara Büsser, die Aktuarin Ruth Schoch und Leni Ruf, Verantwortliche für Kinderbücher und viele unzählige weitere Arbeiten rund um die Bibliothek, anlässlich einer „physischen" HV gebührend zu ehren und zu verabschieden. Alle drei Teammitglieder waren sehr lange für die Bibliothek aktiv und lenkten deren Geschicke mit Umsicht und Engagement. Deshalb werden wir alle drei anlässlich der nächsten HV 2022 offiziell und würdig verabschieden.

Glücklicherweise haben wir mit Sandra Imper und Susanne Zähner zwei neue Teammitglieder rekrutieren können, die uns tatkräftig zur Seite stehen werden. Im März werden die beiden anlässlich der Ausleihen mithelfen und sich einarbeiten. Wir heissen Susanne und Sandra schon jetzt herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ostergeschichten am 27. März 2021

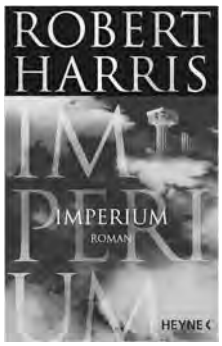
Bei Publikation des vorliegenden „Blättlis" wird es klar sein, ob und in welchem Rahmen die Ostergeschichten für die Kleinen stattfinden können. Wir werden Sie über die Planung dieses Samstags auf dem Laufenden halten.

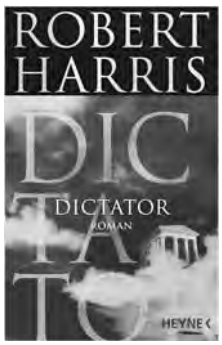
Neu in der Bibliothek

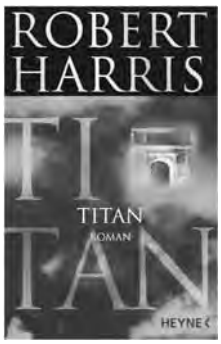
Marcus Tullius Cicero, dessen Reden auch heute noch gelesen werden, war ein römischer Politiker, Anwalt, Schriftsteller und Philosoph, der berühmteste Redner Roms und Konsul im Jahr 63 v. Chr. Er war einer der vielseitigsten Köpfe der römischen Antike. Robert Harris hat über das Leben dieser herausragenden Persönlichkeit eine Trilogie in Romanform geschrieben (Imperium, Titan und Dictator). Die Trilogie besticht einerseits durch historische Genauigkeit und andererseits zeigt sie auf, wie spannend, intrigenreich und korrupt die Politik der Antike war und welche Parallelen zur Gegenwart gezogen werden können.
Alle drei Bücher stehen neu in der Bibliothek für Sie bereit.
Nun gilt es, die letzte grosse Hürde vor einem hoffentlich unbeschwerten Frühsommer voller belebender Begegnungen zu nehmen.

Ihr Biblioteam

Neue Trilogie







Appenzell Ausserrhoder Heckenmeisterschaft: Welche Bauernbetriebe haben die schönsten Hecken?

Hecken bereichern das Appenzellerland. Bauernfamilien, die diese Hecken pflanzen und pflegen, sollen im Rahmen einer vom Bauernverband AR zusammen mit Partnern initiierten Heckenmeisterschaft für ihre Arbeit gewürdigt und ausgezeichnet werden.

Im Frühling verzaubern Hasel, Weissdorn, Heckenrose, Geissblatt, Tierlibaum, Schneeball und Holunder die Landschaft. Hecken und Feldgehölze prägen zusammen mit Wiesen und-Weiden die Appenzeller Landschaft. Sie tragen wesentlich zur Schönheit der Appenzeller Landschaft bei. Hecken erfreuen nicht nur unser Auge, sie leisten auch einen wichtigen Beitrag für die Biodiversität. Denn in Hecken gedeihen Sträucher und Kräuter, welche Vögel, Schmetterlinge, Wiesel, Feldhasen und anderen Tieren Lebensraum und Nahrung bieten.
Hecken spielen zudem eine wichtige Rolle bei der Stabilisierung von Böschungen, beugen Erosionen vor und vernetzen Lebensräume. So ist jeder Meter Hecke wichtig.

Würdigung der aufwändigen Pflege
Hecken brauchen eine fachgerechte Pflege. So leisten Bauernfamilien mit der Pflanzung, dem Erhalt und der Pflege von Hecken einen wertvollen Beitrag für die Natur. Der Bauernverband AR hat zusammen mit dem Landwirtschaftsamt AR, der Fachstelle Natur und Landschaftsschutz AR, mit Pro Natura St. Gallen-Appenzell und dem WWF Appenzell die Meisterschaft initiiert, um die Leistungen der Landwirtschaft zu Gunsten von Ökologie und Landschaftsbild zu würdigen. Die Trägerschaft ruft Bäuerinnen und Bauern auf, ihre Hecken anzumelden und damit diese Meisterschaft zu bereichern sowie die Leistungen zu Gunsten der Biodiversität sichtbar zu machen.

Hecke bei Heiden im Frühlingskleid
Foto: Fabia Knechtle-Glogger

Die Gewinner heben ab!
Bäuerinnen und Bauern aus Appenzell Ausserrhoden sind dazu aufgerufen, ihre schönsten Hecken anzumelden. Im Juni bewertet eine Jury aus Fachleuten die angemeldeten Hecken. An einem Bauernbrunch im September werden die Gewinner verkündet. Die ersten drei Preisträger erwartet ein gemeinsamer Ballonflug mit Partner/in. Die Ränge vier bis sechs werden mit einem Gutschein im Wert von 150 Franken anerkannt.

Bis zum 30. April 2021 können Hecken angemeldet werden bei:
Beratungsbüro Ökologie + Landschaft
Alfred Brülisauer
Vogelherdstrasse 14
9300 Wittenbach
Telefon: 077 447 44 40
Mail: alfred.bruelisauer@outlook.com

HECKEN MEISTERSCHAFT
MEISTERSCHAFT Appenzell Ausserrhoden 2021

Hecken sind Lebensraum für bedrohte Arten

Hecken bieten vielen seltenen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum und sind als Vernetzungsstrukturen von zentraler Bedeutung. In dornigen Sträuchern sind Nester des Neuntöters geschützt vor Räubern. In grossen Asthaufen mit dickem Holz können Hermeline ihre Jungen aufziehen und Ringelnattern können sich bei südexponierter Lage darauf sonnen. Insekten finden in den Blüten verschiedener einheimischer Straucharten Nektar, Haselmäuse laben sich an den Früchten. Auch Schmetterlinge finden in Hecken Nahrung und Schutz. So frisst sich die Raupe des Ligusterschwärmers an den Blättern des Ligusters satt und die Zitronenfalterraupen an Blättern des Faulbaums oder Kreuzdorns.
Entlang einer Hecke können sich Singvögel, Reptilien und Kleinsäuger geschützt bewegen und sind so Greifvögeln und anderen Raubtieren nicht schutzlos ausgeliefert. Je länger, struktur- und artenreicher eine Hecke ist, desto besser kann sie ihre Aufgaben erfüllen. Hecken können in unserer Region über zwanzig standortheimische Strauch- und Baumarten aufweisen. Besonders wertvoll sind dornentragende Sträucher wie die Heckenrose, Weiss- oder Schwarzdorn. Sie bieten den besten Schutz vor Fressfeinden wie Hauskatzen. Hochwachsende Arten befinden sich im Innern der Hecke, niedrigwachsende eher am Rand.

MG Schwellbrunn

MUSIK-PLAUSCH

SAMSTAG, 24. APRIL 2021
09.30 – 11.00 UHR
AULA SCHULHAUS SOMMERTAL, SCHWELLBRUNN

INSTRUMENTEN-VORSTELLUNG

MIT SPIELERISCHEM-MUSIKALISCHEM

POSTENLAUF

ANMELDUNG

BIS AM FR, 16.04.2021 AN: iren_enz@yahoo.de / 079 245 63 78
ODER IRENE DIEM, ALTE LANDSTRASSE 18, 9104 WALDSTATT
www.mg.schwellbrunn.ch

AM ANLASS WERDEN DIE DANN VORGEGEBENEN COVID-19-SCHUTZMASSNAHMEN EINGEHALTEN. VORAUSSICHTLICH OHNE AUSPROBIEREN DER INSTRUMENTE.

P.P.

9103 Schwellbrunn

Post CH AG

Agenda

März 2021

Freitag	19.3.		|	Verkehrsverein, Hauptversammlung, Rest. Hirschen
Samstag	20.3.	09.00 Uhr	|	Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz
		20.00 Uhr	|	LG Untere Schar, Hauptversammlung, Rest. Untere Mühle
Sonntag	21.3.	10.30 Uhr	|	Oekum. Familiengottesdienst, Suppenzmittag, Schwellbrunn
Samstag	27.3.	09.00 Uhr	|	Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz
		09.30 Uhr	|	Bibliotheksverein, Ostergeschichten für Kinder, Bibliothek
Montag	29.3.	19.30 Uhr	|	Verein Energie AR/AI, Info-Veranstaltung, Linde, Teufen

April 2021

Mittwoch	07.4.	13.30 Uhr	|	Börsenteam, Kleiderbörse, MZG
Samstag	10.4.	10.00 Uhr	|	Feuerwehr, Einweihung Schlauchverlegefahrzeug, FWDepot
Samstag	24.4.	09.00 Uhr	|	Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz

Mai 2021

Mittwoch	05.5.	20.00 Uhr	|	Reformierte Kirche, Lesegruppe, Pfarrhaus
Samstag	15.5.	08.00 Uhr	|	Setzlingsbörse, Hechtremise, Teufen

Coronabedingt kann es zu Absagen oder Verschiebungen kommen. Bitte informieren Sie sich beim Veranstalter!